

Frieden schaffen ohne Waffen



Ostermarsch 2024

Karfreitag, 29. März 2024, 12.00 Uhr

Bahnhof Schleswig

zum Drohnen- und Tornadostandort Jagel

Ostersamstag, 30. März 2024, 11.00 Uhr

Nordertorplatz Flensburg

zum Deserteursdenkmal



Für eine Welt ohne Krieg, Militär und Gewalt

Kriege sind Verbrechen an der Menschheit. Sie sind eine erhebliche Belastung für das Klima. Deshalb erwarten wir, dass unsere Regierung sich dafür einsetzt, dass politische Interessen nicht mit militärischer Gewalt durchgesetzt werden.

Deswegen fordern wir:

- ✓ **Verhandlungen und Diplomatie statt töten – sofortiger Waffenstillstand in allen Kriegen.**
- ✓ **Grenzen schließen für Waffen.
Keine Waffenlieferungen in die Ukraine und auch nicht anderswohin.**
- ✓ **Grenzen öffnen für Kriegsdienstverweigerer und Deserteure, für Alle, die vor Kriegen, Gewalt, Unterdrückung und Not fliehen müssen.**
- ✓ **Keine Rüstungsproduktion.**
- ✓ **Unterzeichnung des UN-Atomwaffenverbotsvertrages durch die Bundesregierung.**
- ✓ **Keine Erhöhung des Verteidigungsetats auf 2 % des Bruttoinlandsprodukts, sondern Abrüstung der Bundeswehr bis hin zu ihrer Auflösung, Auflösung des Kriegsbündnisses NATO.**

Dafür setzen wir uns auch bei den Friedenswachen ein.

Sie finden regelmäßig statt:

Freitags von 11.00 bis 16.00 Uhr auf dem Flensburger Südermarkt

Samstags von 11.00 bis 11.30 Uhr auf dem Holm vor der Hypo-Vereinsbank,

dann von 11.30 Uhr bis 12.15 Uhr auf der Südermarktplattform.

dann ab 12.15 Uhr Friedensaktion mit Liedern und Texten in der Nikolaikirche.

Samstags „Frauen in Schwarz“ um 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr an der Holmnixe.

in der Regel **dienstags und mittwochs** von 16.00 bis 17.00 Uhr

vor FFG-Rheinmetall Defence, Schiffbrücke gegenüber Volksbad

Jeden 1. Freitag im Monat findet von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr ein Friedenscafé

im „Café Jetzt“ Norderstraße 134 am Nordertorplatz statt.

Kommt und macht mit

Deutsche Friedensgesellschaft - Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen, Flensburger Friedenswachen, Frauen in Schwarz Flensburg, Sozialistische Deutsche Arbeiterjugend, Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes - Bund der Antifaschisten